

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereichsbüro 100
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Niklas Jacken +49 (202) 563 5791 +49 (202) 563 8050 Niklas.Jacken@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.05.2021
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0904/21</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>16.06.2021</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>17.06.2021</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	-----
<b>Bürgerantrag gem. § 24 GO - Freigabe der Fußgängerzone(n) für den Radverkehr oder Kontrollen; „Duldung„ von Kfz</b>		

### Grund der Vorlage

Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW.

### Beschlussvorschlag

Der Bürgerantrag wird abgelehnt.

Das Anliegen der Kontrolle und Sanktionierung von illegal Radfahrenden in den Fußgängerzonen wird an die zuständige Polizeibehörde weitergeleitet.

### Einverständnisse

Entfällt

### Unterschrift

Meyer

## **Begründung**

Folgendes wird beantragt:

- 1. Entweder wird in den Wuppertaler Fußgängerzone Radverkehr durch Zusatzzeichen gestattet, oder*
- 2. der illegale Radverkehr in den Fußgängerzonen wirksam durch Kontrollen unterbunden, beispielsweise durch Aufstellung einer Fahrradstaffel.*
- 3. Zudem sollte sich die Verwaltung überlegen, wie sie zukünftig mit der „Duldung“ verschiedener Fahrzeuge in den Fußgängerzonen umgeht.*

Zu 1.:

Eine generelle Öffnung der Fußgängerzonen für den Radverkehr ist nicht vorgesehen und wird seitens der Verwaltung auch nicht angestrebt.

In den Abend- und Nachtstunden (21 – 9 Uhr) hingegen wird die Öffnung für den Radverkehr im Zuge eines anderen Bürgerantrags von der Verwaltung empfohlen. Eine entsprechende Vorlage (VO/0629/21) liegt den zuständigen politischen Gremien zurzeit vor.

Zu 2.:

Die Kontrolle des fließenden Verkehrs, auch in den Fußgängerzonen, erfolgt im Rahmen der personellen Möglichkeiten. Da neben der Ordnungsbehörde auch die Polizei zuständig ist, wurde der Antrag entsprechend weitergeleitet.

Zu 3.:

Die Situation in den Fußgängerzonen ist der Verwaltung bekannt und wird im Rahmen der Möglichkeiten überwacht und sanktioniert.

## **Anlagen**

Bürgerantrag